

ANMELDUNG

Bitte ausgefüllte Anmeldungen an untenstehende Telefaxnummer senden oder per Post in einem ausreichend frankierten Umschlag an das **Katholisch-Soziale Institut** schicken.

Gerne können Sie Ihre Anmeldung auch per E-Mail an Frau Monika Mildner-Blumenthal richten.
E-Mail: mildner-blumenthal@ksi.de

Wir freuen uns auf Sie!



■ Zielgruppe

Die Fachtagung richtet sich an Notfallseelsorger/-innen, Mitarbeitende von Rettungsdiensten, Feuerwehr und Polizei, Mitarbeitende in weiteren seelsorglichen Arbeitsfeldern sowie fachlich interessierte und engagierte Muslim/-innen. Ferner sind Multiplikator/-innen aus der Integrations- und Sozialarbeit eingeladen.

Die Veranstaltung wird aus Mitteln des Ministeriums für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



ORGANISATORISCHE HINWEISE

■ Tagungsort

Katholisch-Soziales Institut
Bergstraße 26
53721 Siegburg

■ Organisation

André Schröder, Katholisch-Soziales Institut
Dr. Thomas Lemmen, Christlich-Islamische
Gesellschaft e. V.

Hülya Ceylan, Christlich-Islamische Gesellschaft e. V.
Melanie Miehl, Christlich-Islamische Gesellschaft e. V.
Pfarrer Dr. Uwe Rieske, Evangelische Kirche
im Rheinland

■ Kosten

Teilnehmerbeitrag:

60 € inkl. Übernachtung, Vollpension sowie Kaffeepause am Vormittag und Nachmittag

■ Bildnachweis

Fotos: Bernd Lauter/www.berndlauter.com



 **katholisch-soziales institut**



 **katholisch-soziales institut**

Bergstraße 26
53721 Siegburg

Telefon 02241-2517-0
Telefax 02241-2517-102

info@ksi.de
www.ksi.de

FACHTAGUNG
**NOTFALLBEGLEITUNG
FÜR MUSLIME UND
MIT MUSLIMEN**

25.-27. APRIL 2018



Ein Ort des Dialogs

PROGRAMM

■ Erfahrungen und Perspektiven muslimischer Notfallbegleitung als Modellprojekt in christlich-islamischer Zusammenarbeit

Unfälle, Brände, große Schadenslagen, plötzliche Todesfälle ...

Notfallseelsorge ist akute seelsorgliche Krisenintervention. Sie begleitet und unterstützt Opfer, Angehörige, Beteiligte und Ersthelfer. Oft werden Notfallseelsorger/-innen auch zu Muslim/-innen gerufen. Welche Bedürfnisse haben Muslime in Notfallsituationen? Wie können Muslime in die Arbeit der Notfallseelsorge eingebunden werden?

Seit 2009 bilden die Christlich-Islamische Gesellschaft e.V. (CIG) und das Landespfarramt für Notfallseelsorge der Evangelischen Kirche im Rheinland (EKiR) ehrenamtliche muslimische Notfallbegleiter/-innen aus. In Zusammenarbeit mit der Notfallseelsorge und Einsatzkräften der Rettungsdienste und der Polizei steht die muslimische Notfallbegleitung betroffenen Menschen in Extremsituationen bei und leistet „Erste Hilfe für die verletzte Seele“.

Die muslimische Notfallbegleitung war etwa in die psychosoziale Betreuung von Angehörigen muslimischer Opfer nach dem Germanwings-Absturz im März 2015 eingebunden. Seit 2014 ist eine Zunahme der Einsätze in Notlagen von geflüchteten Menschen zu verzeichnen. Mittlerweile sind Teams der muslimischen Notfallbegleitung in Duisburg, Köln, Oberhausen, Solingen und anderen Städten und Regionen Nordrhein-Westfalens tätig.

Knapp zehn Jahre nach dem Beginn des ersten Ausbildungskurses will die Fachtagung einen Beitrag zur Auswertung, zum Erfahrungsaustausch und zur Weiterentwicklung dieses landes- und bundesweit bislang einmaligen Projektes leisten. Gleichzeitig sollen interessierte Personen und Institutionen zur Kooperation bzw. zu vergleichbaren Projekten angeregt werden.

PROGRAMM

■ Ablauf

Mittwoch, 25.04.2018

Bis 14.30 Uhr Anreise

14.30 Uhr Eröffnung und Begrüßung
Pfarrer Dr. Uwe Rieske, EKiR
Hülya Ceylan, CIG
Prof. Dr. Ralph Bergold, KSI

14.45 Uhr Rückblick auf die Entstehung des Projektes
Pfarrer Joachim Müller-Lange, EKiR
Melanie Miehle, CIG

15.15 Uhr Einsatzbeispiele muslimischer Notfallbegleitung
Pfarrer Albrecht Roebke, Notfallseelsorge Bonn/Rhein-Sieg
Rania Al-Khatib, Notfallbegleitung Bonn
Hülya Ceylan, Notfallbegleitung Duisburg
Moderation: *Melanie Miehle*

16.15 Uhr Kaffeepause

17.00 Uhr Rahmensetzung und Standards des Projekts:
Ausbildung und Kooperation mit den Teams der Notfallseelsorge
Pfarrer Dr. Uwe Rieske
Dr. Thomas Lemmen
Hülya Ceylan

18.00 Uhr Abendessen

19.00 Uhr Typische Einsatzindikationen:
Erfahrungen von Betroffenen
Moderation: *Hülya Ceylan und*
Pfarrer Dr. Uwe Rieske

Donnerstag, 26.04.2018

ab 7.00 Uhr Frühstücksbuffet

9.00 Uhr Spezialisierte Seelsorge/Begleitung in islamischer Perspektive
Prof. Dr. Abdelmalik Hibaoui, Universität Tübingen

PROGRAMM

10.30 Uhr Kaffeepause

10.45 Uhr Krisenbegleitung – ihre Wahrnehmung im islamischen Diskurs
Samy Charchira, Universität Osnabrück

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Regionale Erfahrungsberichte aus Teams der muslimischen Notfallseelsorge
Pfarrer Holger Reiprich, Notfallseelsorge Köln
Pfarrerin Michaela Breihan, Notfallseelsorge Oberhausen
Pfarrer Gisbert von Spankeren, Notfallseelsorge Oberberg (angefragt)
Moderation: *Pfarrer Dr. Uwe Rieske*

15.00 Uhr Zur Bedeutung des Projektes für die Seelsorge der christlichen Kirchen
Prof. Dr. Eberhard Hauschildt, Universität Bonn
Moderation: *Pfarrer Dr. Uwe Rieske*

16.00 Uhr Kaffeepause

16.30 Uhr Muslimische Notfallbegleitung:
Die politisch-gesellschaftliche Bedeutung des Projektes
Staatssekretärin Serap Güler MdL (angefragt)
Moderation: *André Schröder, KSI*

18.00 Uhr Abendessen

19.30 Uhr Kulturelles Abendprogramm:
„Troubled Water“ – Songs und Texte zu Not und Hilfe
Maxwell Alves de Oliviera
Melanie Miehle
Saskia Hofstadt-Rehberg

PROGRAMM

Freitag, 27.04.2018

ab 7.00 Uhr Frühstücksbuffet

9.00 Uhr Interkulturelle Anforderungen für polizeilichen Opferschutz und die PSNV
Johannes Meurs, Opferschutz/Opferhilfe Polizei Kreis Kleve
Moderation: *Dr. Thomas Lemmen*

9.45 Uhr Perspektiven der muslimischen Notfallbegleitung: Forderungen und Desiderate – ein Podiumsgespräch
Johannes Meurs
Aiman Mazyek, Zentralrat der Muslime in Deutschland
Pfarrer Dr. Uwe Rieske
Dr. Thomas Lemmen
Michael Meichsner, Notfallseelsorge Köln
Moderation: *André Schröder*

10.30 Kaffeepause und Raumwechsel

10.45 Uhr Workshops
- Notfallseelsorge/Notfallbegleitung für Geflüchtete
Pfarrer Albrecht Roebke
- Interreligiöse Herausforderungen bei Gedenkfeiern
Pfarrer Martin Germer, Gedächtniskirche Berlin
- Bedürfnisse muslimischer Betroffener bei plötzlichen Todesfällen
Hülya Ceylan

12.15 Uhr Abschluss und Ausblick
Hülya Ceylan
Dr. Thomas Lemmen
Pfarrer Dr. Uwe Rieske
André Schröder

12.45 Uhr Mittagessen
anschließend Abreise

Absender

Name, Vorname

Institution

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail-Adresse

ANMELDUNG

■ Erfahrungen und Perspektiven muslimischer Notfallbegleitung als Modellprojekt in christlich-islamischer Zusammenarbeit

25.-27. April 2018

Ort, Datum

Unterschrift, Bestätigung meiner Teilnahme